

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kolleginnen und Kollegen.

### **Vertretung in Mathematik und Biologie**

In der September-Ausgabe habe ich **Frau Herrmann** als neue Lehrerin am WHG angekündigt. In den letzten Ferientagen hat uns Frau Herrmann darüber informiert, dass sie die Stelle an unserer Schule nicht antreten wird, sondern bei einer Privatschule unterrichtet wird. Der Grund liegt darin, dass Frau Herrmann als Vertretungslehrerin nur einen befristeten Vertrag erhält, der am letzten Schultag endet. An der Privatschule wurde ihr ein unbefristeter Vertrag angeboten, den sie verständlicherweise vorgezogen hat. Das Oberschulamt hat sich sehr bemüht, für einen Ersatz zu sorgen. **Herr Clauss** hat am 27. September 15 Stunden Biologie übernommen und **Frau Dr. Haussmann** stieg am 29. September ein mit 12 Stunden Mathematik (zwei Klassen 6 und eine Klasse 8).

### **Hausaufgabenbetreuung**

Wie in den beiden vergangenen Jahren hat das WHG wieder eine Hausaufgabenbetreuung eingerichtet. Das Ministerium hat den Schulen unserer Größe dafür Deputatsstunden und Geld für die mithelfenden Schüler zur Verfügung gestellt.

An jedem Wochentag findet in den Zimmern 102 und 103 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 14.15 Uhr die Betreuung statt. Die eingeteilten Lehrerinnen und Lehrer können auch Fragen zu Hausaufgaben in ihren Fächern beantworten: montags **Frau Stommel** (E, Span.), dienstags **Frau Teubner** (Gkde, G, Wirtschaft), mittwochs **Herr Spessert** (D, F), donnerstags **Herr Geist** (G, rk Rel) und freitags **Frau Nuding** (E, Sport).

Mittwochs z.B. sind mehrere Schülerinnen der Jahrgangsstufe 12 da, die in Mathematik helfen können.

Es wäre sehr schade, wenn die Schülerinnen und Schüler dieses gute Angebot nicht nützen würden.

### **Triathlon**

355 Teilnehmer. Allein 199 Schülerinnen und Schüler vom WHG. Das war bei diesem Triathlon ein Rekord.

Die Wetterbedingungen waren dieses Jahr perfekt: kein Regen und keine allzu große Hitze.

Um 8.00 Uhr gab **Oberbürgermeister Till** den Startschuss für die „Ironmänner“ am Schwimmbecken. Nach 600m Schwimmen stiegen die Athleten aus dem Wasser und rannten zu ihren Fahrrädern, um eine Strecke von 24 km zurück zu legen. Danach kam für viele die härteste Disziplin: 6 km Laufen. Für die „Einsteiger“-Version bzw. die „Schnupper“-Distanz gelten etwas abgeschwächte Bedingungen.

Folgende Schülerinnen und Schüler des WHG belegten einen der drei ersten Plätze:

**Berit Haag** erzielte den zweiten Platz bei der Disziplin „Einsteiger weiblich“. **Hannes Bitterling** gewann bei starker Konkurrenz den Wettbewerb „Ironmännle“. **Sini Münßinger** konnte Platz drei erreichen bei den weiblichen Erwachsenen. Bei Schnupper I männlich wurde **David Haag** klarer Sieger. Bei der weiblichen Paralleldisziplin standen zwei WHG-Schülerinnen auf dem Treppchen: **Isabell Baumann** als Erste und **Carolin Nonnenmacher** als Dritte.

Die Vorbereitung dieses Triathlons ist eine logistische Meisterleistung. **Herr Hauff** als Cheforganisator plant über Wochen hinweg. Am Tag vor dem Wettbewerb müssen die Strecken präpariert werden, Zelte ins Freibad geschafft werden, Computer und die Sprechanlagen installiert werden. Alle Kolleginnen und Kollegen sind im Einsatz. Die Eltern helfen mit, dass die Versorgung der Wettkämpfer funktioniert. Ich danke allen, die mitgeholfen haben.



### Bussicherheitstraining

Am 21. September fand auf dem Betriebsgelände der Firma Frank&Stöckle das Bussicherheitstraining statt. Alle Klassen 5 wurden an der Schule abgeholt und nach Hattenhofen gefahren. Zwei Klassen der Schiller-Realschule nahmen ebenfalls an dem Training teil. Jede Klasse durchlief fünf Stationen. Es wurde z.B. das richtige Ein- und Aussteigen trainiert (auf Zeit) und das richtige Verhalten in den Bussen. Die Schülerinnen und Schüler wurden darauf hingewiesen, dass viele Busse jetzt mit Video ausgestattet sind.

Die Busgesellschaften können Aufnahmen von Sachbeschädigungen oder Anwendung von Gewalt an die Polizei weitergeben. Besonders eindrücklich ist die Demonstration eines Aufpralls bei einem fahrenden PKW mit verschiedenen Geschwindigkeiten. Die Polizei simulierte einen solchen Aufprall mit Hilfe eines großen Schaumstoffwürfels. Die Schülerinnen und Schüler waren erschrocken, wie der Schaumstoffwürfel bei Tempo 50 durch die Luft geschleudert wurde und bei einem zweiten Versuch regelrecht unter die Räder kam. **Frau Jung** hatte die ganze Veranstaltung organisiert. Ihr, der Polizei und der Firma Frank&Stöckle danke ich herzlich.

### Schülergottesdienst

Am Freitag, den 17. September fand ein Schülergottesdienst für die neuen Klassen 5 statt. Traditionsgemäß durften wir in die St. Josef-Kirche in der Jahnstraße gehen. Das Thema hieß: „Power“. Ein Schokoriegel gibt power nur für kurze Zeit. Wirkliche power gibt der Glaube an Gott. Auf diese Weise hatte eine Vorbereitungsgruppe mit Schülerinnen der letztjährigen Klassen 10 eine Spielszene gestaltet. Ich danke der Vorbereitungsgruppe und den Religionslehrerinnen und Religionslehrern für Vorbereitung und Durchführung des Gottesdienstes.



(Szene aus dem Gottesdienst)

### Umgang mit Leihbüchern

Unsere Schule gibt jedes Jahr etwa 50 000 Euro für Leihbücher aus. In diesem Kalenderjahr mussten in einigen Fächern neue Ausgaben bestellt werden (z.B. in der Jahrgangsstufe 11/12). Es kann aus schulischer Sicht nicht hingenommen werden, wenn Bücher nach dem ersten oder zweiten Leih in so schlechtem Zustand sind, dass nachfolgende Schüler sich weigern, solche beschädigten Leihbücher zu nehmen. Ich hatte bereits im vergangenen Jahr darauf hingewiesen, dass die Bücher oft in Rucksäcken transportiert werden. Wenn diese Rucksäcke dann im Bus oder im Klassenzimmer auf den Boden geworfen werden, dann werden die Ecken und Kanten der Bücher beschädigt. Oft ist auch Wasser in den Schultaschen ausgelaufen und die Bücher wurden dadurch unbrauchbar. Ich appelliere an die Schüler, die Leihbücher sorgfältig zu behandeln und bitte die Eltern, dass sie ihre Kinder darauf hinweisen. Das Sekretariat wird in den nächsten Tagen diejenigen Eltern anschreiben, deren Kinder Bücher beschädigt zurückgegeben haben.

### Glückwünsche

- **Herr Janisch** ist zum Studiendirektor ernannt worden. Er übernimmt an unserer Schule die Stelle eines Abteilungsleiters mit dem Aufgabengebiet Evaluation und Qualitätsentwicklung. Das WHG konnte nach dem Weggang von Frau Wetzel diese Stelle ausschreiben. Ich gratuliere Herrn Janisch herzlich.
- **Nina Mutschler** (Stufe 11/12) wurde am Ende des vergangenen Schuljahres vom Göppinger Technikforum als beste Schülerin im Fach Physik ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch.

### Kurz notiert

- In der letzten Ausgabe habe ich vergessen, **Herrn Pfisterer** in der Liste der neuen Lehrerinnen und Lehrern zu nennen. Wir sind froh, dass wir Herrn Pfisterer mit den Fächern Musik und Englisch zugewiesen bekommen haben. Er ersetzt Frau Glück, die in den Ruhestand versetzt wurde.
- Am Dienstag, den 26. Oktober 2010, führt die Schule im Zuge der Fremdevaluation einen Beratungstag durch. Externe Referenten werden mit dem Kollegium Möglichkeiten der Binnendifferenzierung diskutieren. An diesem Tag findet kein Unterricht statt.

Mit freundlichen Grüßen  
**M. Pohl**